



---

## Sachstand

---

### Feiertagsregelungen in der EU Aktualisierung



## **Feiertagsregelungen in der EU**

Aktualisierung

Verfasser/in:

[REDACTED]

Aktenzeichen:

WD 1 - 3000 – 220/14

Abschluss der Arbeit:

11. Dezember 2014

Fachbereich:

WD 1: Geschichte, Zeitgeschichte, Politik

Telefon:

[REDACTED]

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>1.</b>	<b>Einleitung</b>	<b>4</b>
<b>2.</b>	<b>Feiertagsregelungen in den 28 EU-Ländern</b>	<b>5</b>
<b>3.</b>	<b>Zusammenfassung</b>	<b>7</b>

## 1. Einleitung

Im Folgenden geht es um die Aktualisierung einer Dokumentation des Fachbereichs WD1, die im Jahr 2011 zu den Feiertagsregelungen in Deutschland und in der Europäischen Union zusammengestellt wurde.

Eine erste Recherche ergab, dass es tatsächlich in jedem Jahr in einigen Ländern zu Änderungen bei der Anzahl und Art der Feiertage kommt. So hat beispielsweise Portugal im letzten Jahr vier Feiertage ersatzlos gestrichen. Die letzte offizielle Übersicht der Europäischen Union stammt jedoch von 2013 und ist daher in vielen Fällen überholt.<sup>1</sup>

Die nachfolgende Aufstellung basiert aus diesem Grund auf Zahlen von kommerziellen Anbietern, da diese ständig aktualisiert werden. Im Wesentlichen wurden Daten zweier Anbieter zugrunde gelegt: der deutschen „Gesellschaft Germany Trade & Invest mbH<sup>2</sup> und der Firma “Alter Ego Services”, ein Software und Beratungsunternehmen aus Nantes, Frankreich, das Kalender-Software produziert.<sup>3</sup> Der Fachbereich WD1 hat die Verlässlichkeit beider Unternehmen im Rahmen der Möglichkeiten geprüft. Beide Firmen agieren seit längerem am Markt. Eine abschließende Garantie für die Daten kann jedoch nicht übernommen werden.

Die folgende Übersicht gibt eine nach Anzahl der Feiertage geordnete Übersicht der Feiertagsregelungen in den 28 europäischen Ländern. Es wurden lediglich Feiertage gezählt, die jährlich, landesweit und für alle Bevölkerungsgruppen gelten. Nicht aufgeführt wurden Feiertage in einzelnen Regionen, für bestimmte Bevölkerungsgruppen oder Tage, die ohnehin auf einen Sonntag fallen (wie zum Beispiel Ostersonntag). Außerdem gibt die Tabelle Aufschluss darüber, ob und welche Kompensationsregeln es in den Ländern gibt, wenn ein beweglicher Feiertag auf einen Sonntag fällt.

---

1 Vgl. Official Journal of the European Union: <http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServlet?uri=OJ:C:2013:378:0029:0030:EN:PDF>

2 Dies ist eine vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderte kommerzielle „Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland für Außenwirtschaft und Standortmarketing mbH“. Sie vermarktet den Wirtschafts- und Technologiestandort Deutschland im Ausland, informiert deutsche Unternehmen über Auslandsmärkte und begleitet ausländische Unternehmen bei der Ansiedlung in Deutschland.

3 Vgl. <http://www.qppstudio.net/whoarewe.htm>

## 2. Feiertagsregelungen in den 28 EU-Ländern<sup>4</sup>

Land	Anzahl Feiertage	Kompensation	Art der Regelung
Slowakische Republik	15		
Zypern	15		
Bulgarien	14		
Dänemark	14		
Lettland	14	X	Für den Fall, dass die beiden Nationalfeiertage (4. Mai und 18. November) auf einen Samstag oder Sonntag fallen, ist Arbeitnehmern am nächsten regulären Arbeitstag ein zusätzlicher freier Tag zu gewähren. Außerdem wird an Arbeitstagen, die dem gesetzlichen Feiertag voraus gehen, die Arbeitszeit um eine Stunde reduziert.
Malta	14		
Belgien	13	X	Wenn feste Feiertage auf einen arbeitsfreien Tag (Samstag oder Sonntag) fallen, werden sie meist am darauffolgenden Werktag nachgeholt, je nach betrieblicher Kompensationsregelung aber auch an einem anderen Werktag.
Kroatien	13		
Österreich	13		
Estland	12		

<sup>4</sup> Die folgende Zusammenstellung basiert auf Daten der „Gesellschaft Germany Trade & Invest mbH“, die online frei zugänglich sind, sowie auf Daten der Firma „Alter Ego Services“, die WD1 per Mail zugesandt wurden (siehe Anlage). Vgl. <http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/trade.html>

Litauen	12		
Polen	12		
Rumänien	12		
Tschechische Republik	12		
Finnland	11		
Griechenland	11		
Frankreich	11		
Italien	11		
Schweden	11		
Slowenien	11		
Deutschland	10		
Luxemburg	10		
Spanien	10		
Ungarn	10		
Vereinigtes Königreich England und Wales: 8 Schottland: 9 Nord-Irland 10	10	X	Fällt ein Feiertag auf ein Wochenende, so gilt der darauffolgende Montag als Feiertag.
Irland	9		
Niederlande	9		
Portugal	8		

### **3. Zusammenfassung**

In Deutschland haben sich Anzahl und Zahl der bundesweit gültigen, gesetzlichen Feiertage seit der letzten Dokumentation von WD1 im Jahr 2011 nicht verändert. Wie in den meisten europäischen Ländern gelten folgende Tage als arbeitsfreie Feiertage: Neujahrstag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Christi Himmelfahrt, Pfingstmontag und die Weihnachtstage. Hinzu kommt der 3. Oktober als Tag der Deutschen Einheit. Weitere christlich begründete Feiertagsregelungen wie Fronleichnam oder der Reformationstag sind weiterhin lediglich regional gültig.

In der Europäischen Union haben die Bürger der Slowakischen Republik und Zyperns mit jeweils 15 Feiertagen die meisten freien Tage aufgrund von Feiertagsregelungen. Allerdings sagt dies nichts über die Gesamtzahl der freien Tage dort aus, da der gesetzliche Urlaubsanspruch in den 28 Ländern der Europäischen Union sehr variiert. Portugal bildet mit acht Feiertagen das Schlusslicht der Liste.

In drei von 28 Ländern der Europäischen Union gibt es Kompensationsregelungen für den Fall, dass ein Feiertag auf einen Sonntag fällt: In Lettland ist dies allerdings auf die beiden Nationalfeiertage beschränkt. Im Vereinigten Königreich und Belgien gilt die Regelung auch für den Fall, dass der Feiertag auf einen Samstag fällt. In Belgien unterliegt die Regelung in manchen Fällen jedoch unterschiedlichen betrieblichen Bestimmungen.

Nach Angaben des Geschäftsführers der Firma „Alter Ego Services“, Olivier Beltrami, gibt es weltweit in 86 von insgesamt 247 aufgeführten Ländern Kompensationsregelungen, wenn ein Feiertag auf einen Sonntag fällt.<sup>5</sup>

---

<sup>5</sup> Vgl. Mail von Olivier Beltrami vom 1. Dezember 2014. Nähere Angaben unter <http://qppstudio.net/publicholidays.htm>